

Kirche im hr

18.08.2022 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

9 € Ticket - Wie geht's weiter?

Die Idee hinter dem 9-Euro-Ticket verdient es, weiter gefördert zu werden, findet Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche.

Moderator:in: Überall wird eifrig diskutiert: Wie geht's mit dem 9 €-Ticket weiter? Gibt es ein Nachfolge-Angebot? Ist das finanzierbar? Und: Hat dieses Experiment funktioniert oder nicht? Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Du bist ständig mit Leuten im Gespräch: Was ist denn dein Eindruck?

Nicht nur Kritik an der Bahn, auch gute Erfahrungen

Du meinst: Abgesehen von vielen überfüllten Zügen, dem Chaos an manchen Bahnsteigen und einigen frustrierten Kommentaren? Ich kann nur sagen: Bei mehreren meiner Freunde hat's funktioniert. Einer, der seit Jahren mit dem Auto ins Büro fährt, hat entdeckt: Es geht auch mit der Bahn. Und ja, mit der Bahn braucht er jeweils 50 Minuten, mit dem Auto nur dreißig. Aber die Stunde im Auto ist meist für die Tonne, während er jetzt morgens in aller Ruhe im Zug Zeitung liest und abends ein gutes Hörbuch hört oder einfach entspannt. Für ihn ist klar: Der Umstieg auf die Bahn bringt für ihn eine Steigerung an Lebensqualität. Und ich finde: Allein für solche Entdeckungen hat sich die Aktion gelohnt.

Moderator/in: Weil Menschen einfach mal einen Perspektivenwechsel erleben?

Gewohnheiten kann ich verändern

Genau. Ich glaube: Letztlich sind wir alle Gewohnheitstiere. Was ja auch nicht schlimm ist. Nur: Manchmal stecken wir so in alten Gewohnheiten fest, dass wir gar nicht mehr merken: Hey, da gibt es möglicherweise eine bessere Alternative. In der Bibel steht der Tipp: Prüft alles - und das Beste behaltet. Und das gilt auch für liebgewordene Gewohnheiten: Immer wieder mal checken, ob sie wirklich noch die beste Option sind. Das 9-Euro-Ticket hat da einigen beim Umdenken geholfen.

Bibelstelle: 1. Thessalonicherbrief 5, 21